

Typ: Wildkrautbürsten
Best.-Nr.: 6-551, 6-554, 6-556, 6-557, 6-558, 6-559, 6-560, 6-561, 6-562, 6-5621, 6-563, 6-5631
Info: Deutsch

BEDIENUNGSANLEITUNG UND SICHERHEITSHINWEISE für Wildkraut- und Topfbürsten für Freischneider / Motorsensen

Sehr geehrter Kunde!

Bitte lesen Sie sich die nachstehenden Hinweise vor der Benutzung des Gerätes sorgfältig durch.

ALLGEMEINES

Die Unkraut-Zopfgrundbürsten (flach oder kegelförmig, siehe Beschreibung unter Punkt „Liefergrößen für Zopfgrundbürsten“) sind nur zum Anbau an Motorsensen mit gerader Welle und Getriebe geeignet, auf denen gemäß Angaben des Geräteherstellers auch Grasschneide- oder Dickichtmesser aus Metall verwendet werden dürfen.

ACHTUNG!

- 1) Bitte beachten Sie unbedingt die Bedienungs- und Sicherheitshinweise des Geräteherstellers.
- 2) Der Anbau dieser Zopfgrundbürsten darf nur an Motorsensen mit Winkelgetriebe erfolgen.
- 3) Ausschließlicher Einsatzzweck dieses Artikels ist die Beseitigung von Gras- und Unkrautbewuchs an Randsteinen, Pflastersteinflächen, Mauern und Zäunen. Eine andere Verwendung, als die vorstehend beschriebene, ist nicht zulässig.
- 4) Gerät nur mit passender Schutzvorrichtung betreiben. Beschädigte Schutzvorrichtungen (z.B. Messerschutz) vor Gebrauch des Gerätes austauschen.
- 5) Gefahr von Schnittverletzungen. Lange Hose und festes Schuhwerk tragen.
- 6) Gefahr von Augenverletzungen. Bitte Gesichtsschutz oder Schutzbrille tragen.
- 7) Gefahr von Gehörschäden. Bitte Gehörschutz tragen.
- 8) Der Betrieb der Motorsense mit Bürste darf vom Bediener nur im Vorwärtsgehen = Arbeitsrichtung erfolgen.
- 9) Gefahr durch weg geschleuderte Gegenstände. Bitte beachten Sie Ihre Umgebung.
- 10) Bitte halten Sie einen Sicherheitsabstand von min. 15 Metern ein.

LIEFERGRÖSSEN FÜR WILDKRAUT- UND TOPFBÜRSTEN

Die Antriebsleistung bzw. die KW/PS-Leistung der jeweiligen Motorsense bestimmt die maximal zulässige Bürstengröße.

Folgende Zopfgrundbürsten sind erhältlich:

Best.-Nr.	Aussen-Ø in mm	Bohrungs-Ø in mm	Typ	Motorleistung
6-551	175	20.0	Wildkrautbürste	min. 1.0 PS
6-554	175	25.4	Wildkrautbürste	min. 1.0 PS
6-556	200	25.4	Wildkrautbürste	min. 1.6 PS
6-557	200	20.0	Wildkrautbürste	min. 1.0 PS
6-558	200	25.4	Wildkrautbürste	min. 1.0 PS
6-559	250	20.0	Wildkrautbürste	min. 1.6 PS
6-560	250	25.4	Wildkrautbürste	min. 3.0 PS
6-561	300	20.0	Wildkrautbürste	min. 3.0 PS
6-562	230	20.0	Topfbürste	min. 1.6 PS
6-5621	190	20.0	Topfbürste	min. 1.6 PS
6-563	230	25.4	Topfbürste	min. 1.6 PS
6-5631	190	25.4	Topfbürste	min. 1.6 PS

Typ:
Best.-Nr.:
Info:

MONTAGE DER WILDKRAUT- UND TOPFBÜRSTEN

- 1) Die Montage der Wildkraut- und Topfbürsten darf nur auf Freischneidemaschinen mit einer Zulassung für Dickichtmesser, Kreissägeblatt und Grasschneideblatt erfolgen.
- 2) Unsere Wildkraut- und Topfbürsten für Freischneider oder Motorsensen können anstelle von Dickichtmesser oder Kreissägeblatt in das Gerät eingebaut werden. Bei der Montage der Bürsten muss wie beim Einbau von Dickichtmesser und Sägeblatt vorgegangen werden.
- 3) Die Wildkraut- und Topfbürsten wird, wie das Messer und Sägeblatt, auf den zum Gerät gehörenden Getriebebolzen oder die Drehachse gesteckt und mit der dazugehörigen Deckscheibe und Mutter bzw. Schraube befestigt. Bitte beachten Sie, dass die Bürstenbohrung auf dem Getriebebolzen nicht zu viel Spiel hat.
- 4) Die Bürste ist so zu montieren, daß sie unter keinen Umständen auf dem Getriebegehäuse aufsitzt.
- 5) Die Befestigung der Wildkraut- und Topfbürsten erfolgt mit der vorhandenen Scheibe für die Messerbefestigung am Gerät.
- 6) Beim Betrieb des Gerätes müssen die vorhandenen Schutzvorrichtungen korrekt montiert und in einem einwandfreien Zustand sein.

BETRIEB DER UNKRAUT-ZOPFRUNDBÜRSTEN

- 1) Der Betrieb der Motorsense mit Bürste darf vom Bediener nur im Vorwärtsgen = Arbeitsrichtung erfolgen.
- 2) Optimale Ergebnisse erreicht man bei mittlerer Drehzahl.
- 3) Die Wildkraut- oder Topfbürste ist vom Bediener steil (ca. 75/80 Grad) auf dem Boden aufzusetzen und mit wenig Druck über die zu reinigende Fläche oder Randsteine zu führen.
- 4) Wildkraut- und Topfbürsten sind problemlos geeignet zur Beseitigung von Gras- und Unkrautbewuchs an Randsteinen, Pflastersteinflächen, Mauern und Zäunen.

ACHTUNG GEFAHR!

Die Unkraut-Zopfrundbürsten können Steine oder sonstige Gegenstände wegschleudern. Dies kann zu ernsten Personen- oder Sachschäden führen. Beobachten Sie daher während der Arbeit mit diesem Werkzeug aufmerksam Ihre Umgebung und stellen Sie sicher, dass sich keine Personen, besonders keine Kinder, Tiere oder leicht zu beschädigende Gegenstände, wie z.B. Autos, im Gefahrenbereich befinden (Sicherheitsabstand von min.15 Metern). Stellen Sie umgehend die Arbeit ein, sollte dies der Fall sein und arbeiten Sie erst weiter, wenn der Gefahrenbereich wieder frei ist.